

**Information und Bestellung auch unter
www.greiner-oldtimerteile.de**

F: Was empfehlen Sie zur Zulassung ?

A: Ich empfehle eine ganz „normale“ Zulassung mit schwarzer Nummer. Alles andere ist aus finanziellen Gründen nicht sinnvoll. Die Pauschalsteuer beim H-Kennzeichen ist (bei den DKW`s) i.a. höher als die normale Steuer, der „Spareffekt“ durch das Saisonkennzeichen ist gering. Und die Umweltzonen gelten für Motorräder (bisher) nicht.

Achtung bei der Ausstellung von neuen KFZ-Briefen:

In den alten KFZ Briefen (50er Jahre) steht drin "Mindestgröße der Bereifung", d.h. sie müssen mindestens diesen Reifen verwenden, aber auch jeden größeren, solange er noch Freigang am Schutzblech hat. Heute wird eingetragen "Größe der Bereifung" und dann alle in Fragen kommenden Größen, wenn jetzt nur die Maßangabe übernommen wird, dann hat man Ihnen verwendungsfähige Reifen "unterschlagen" die sie aber für den Gespannbetrieb verwenden sollen/müssen. Da eine spätere Nachtragung erfahrungsgemäß Probleme bereitet, sollte bereits bei der Briefausstellung darauf geachtet werden. (gilt natürlich v.a. für gespannfähige Fahrzeuge, also z.B. RT 250 H, RT 250/2 u.a.)

**Information und Bestellung auch unter
www.greiner-oldtimerteile.de**